



## Informationen

**Termin:** Samstag, den 14. Oktober 2023  
11:00 – 17:00 Uhr  
**Ort:** Oberstufenzentrum Kraftfahrzeugtechnik  
Gierkeplatz 1 + 3, 10585 Berlin Charlottenburg

**Anreise:**



U-Bahnhof Richard-Wagner-Platz (U7)  
ca. 400 Meter Fußweg entfernt

**Teilnahmegebühr 20,00 € / 10,00 €\* (erm.)**

incl. Getränke, Mittagsimbiss, süßer Imbiss

\* Unter 18jährige, Studierende, Auszubildende, BFDler,  
Bezieher nach SGB II oder SGB XII, Schwerbehinderte mit  
einem GdB ab 50%

**Anmeldung:** bis **29.09.2023** Online, Mail, per Post oder Fax  
Landesstelle Berlin für Suchtfragen e.V.

Gierkezeile 39, 10585 Berlin

Tel. 030 – 34 38 91 60  
Fax 030 – 34 38 91 62  
Mail [info@landesstelle-berlin.de](mailto:info@landesstelle-berlin.de)  
Internet [www.landesstelle-berlin.de](http://www.landesstelle-berlin.de)

**Bankverbindung:**

IBAN DE27 1002 0500 0003 1965 00  
BIC BFSWDE33BER

**Barzahlungen sind nur in Ausnahmefällen möglich.  
Stornierungen bis eine Woche vor Beginn sind kostenfrei.  
Es kann ein Ersatzteilnehmer genannt werden.**

Mit freundlicher Unterstützung von:

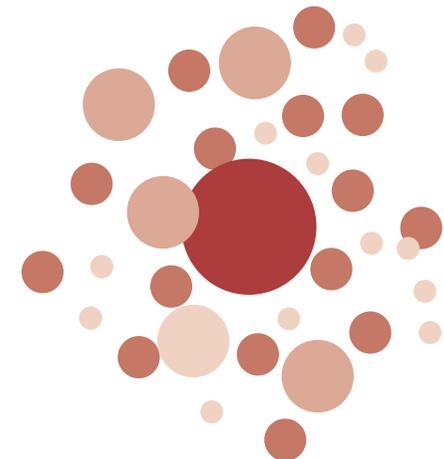


# 18. Sucht Selbsthilfe TAGUNG

## BERLIN

Samstag, den 14. Oktober 2023

**Leben ohne Sucht ...  
leben mit der Sucht-  
selbsthilfe**



Landesstelle Berlin  
für Suchtfragen e.V.

## Programm

- 10:00 Einlass (Anmeldung)**
- 11:00 Begrüßung**  
**Angela Grube & Dr. Thomas Reuter**  
Geschäftsführerin der Landesstelle Berlin für Suchtfragen e.V.  
Vorsitzender der Landesstelle Berlin für Suchtfragen e.V.
- 11:10 Grußwort**  
**Heide Mutter**  
Landessuchtbeauftragte, Senatsverwaltung für Wissenschaft, Gesundheit und Pflege, Berlin
- 11:20 Grußworte**  
**Ilka Busch**  
Leiterin Referat Grundsatz, Strategie und Steuerung bei der DRV Berlin-Brandenburg
- 11:30 1. Vortrag**  
**Prof. Dr. Franz Ruppert**  
Psychologischer Psychotherapeut, Professor für Psychologie, Katholische Stiftungshochschule München  
**Kann das Trauma der Liebe zur Sucht führen?**
- 12:15 Kurze Pause**
- 12:30 2. Vortrag**  
**Dr. Darius Chahmoradi Tabatabai,**  
MBA, Geschäftsführung/ Ärztliche Leitung  
Therapiehilfe gGmbH Hamburg  
**Bewältigungsmechanismen bei Suchterkrankungen – und die Sinnhaftigkeit von Suchtselbsthilfe**
- 13:15 Veg. Mittagsimbiss**
- 14:15 Gruppenangebote**
- 17:15 Schlusswort**
- 17:30 Freies Meeting Peter Ottenberg**  
im Haus der Landesstelle Berlin für Suchtfragen e.V., Gierkezeile 39, 10585 Berlin, I. Obergeschoss, Raum 2

## Gruppenangebote 14:15 – 17:00 Uhr (incl. Pause)

### 1 Partydrogen in Berlin

**Lukas Roediger**

Assistenzarzt für Psychiatrie und Psychotherapie,  
Charité – Universitätsmedizin Berlin

*Ein Versuch gemeinsam die Situation zu erfassen und Ideen der Prävention zu erkunden.*

### 2 Süchtige Angehörige

**Thomas Klein-Isberner**

Dipl.-Psychologe, Psychotherapeut, Praxis für Psychotherapie

*Leben mit süchtigen Angehörigen und dem oft verstrickten Beziehungsgefüge in dessen Fokus der Süchtige steht*

### 3 Nichtrauchen gefährdet Ihre Gesundheit nicht!

**Reto Cina**

Leitender Arzt salus klinik lindow, Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapien

*Aufklärung über die Folgen der Tabaksucht und Leitlinien, wie Rauchende am besten unterstützt werden können, wenn sie das Verhalten (E-Zigarette, Tabakhitzer, Snus etc.) aufgeben möchten.*

### 4 Bindung-Trauma-Abhängigkeit

**Adrian Erben**

Leitender Oberarzt der Hartmut-Spittler-Fachklinik am Vivantes Auguste-Viktoria-Klinikum Berlin-Schöneberg, Facharzt für Psychosomatische Medizin & Psychotherapie  
**Lena Stelzel**

Sozialarbeiterin B.A., Therapeutische Leiterin der Fachambulanz Sucht, Drogentherapie-Zentrum Berlin gGmbH

*Sucht- und Traumatherapeutische Ansätze im neurobiologischen Kontext unter Integration von Suchtmedizin, Psychotraumatologie, Verhaltenstherapie sowie Körpertherapie.*

### 5 Achtsamkeitsbasierte Rückfallprävention

**Franziska Kolorz**

Psychologische Psychotherapeutin

*Einführung in das Thema Achtsamkeit mit vielen gemeinsamen Übungen, Ideen und Impuls, die den Umgang mit Suchtmittelverlangen unterstützen können.*

### 6 Konsumreduktion

**Lars Behrends**

Dipl. Sozialpädagoge, Systemischer Therapeut, vista gGmbH

*Methoden der Konsumreduktion wie kontrolliertes Trinken (kT) oder KISS (Kompetenz in selbstbestimmtem Substanzgebrauch) sind eine Erweiterung des Hilfsangebots für veränderungsmotivierte Konsumenten.*

## Anmeldung: Online, per Mail, Post oder Fax

\_\_\_\_\_  
Name/Vorname

\_\_\_\_\_  
Anschrift

\_\_\_\_\_  
Telefon

\_\_\_\_\_  
Organisation/Gruppe

\_\_\_\_\_  
E-Mail

Die Anzahl der möglichen Teilnehmer ist begrenzt.  
Das Anmeldedatum entscheidet über die Teilnahme.

Ich möchte an folgender Gruppe teilnehmen:

① ② ③ ④ ⑤ ⑥

ersatzweise

① ② ③ ④ ⑤ ⑥

Ich/Wir möchten in den Newsletter der Landesstelle Berlin für Suchtfragen e.V. aufgenommen werden.

\_\_\_\_\_  
Datum/Unterschrift